

Bonner Querschnitte

Presseinformationen



Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06; Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: bq@bucer.de; <http://www.bucer.de/bq.html>

Zum freien Abdruck, auch einzeln und auszugsweise.

BQ 353 – Nr. 17/2015

Causa Latzel: Die Bremische Evangelische Kirche lädt Schirrmacher und Butting ein

Beide Seiten verweisen auf den ökumenischen Verhaltenskodex „Christliches Zeugnis in einer multireligiösen Welt“

(Bonn, 27.03.2015) Aus Anlass der Diskussion um eine deutschlandweit diskutierte und kritisierte Predigt des Bremer Pastors Olaf Latzel hat die Bremische Evangelische Kirche zwei externe Experten zu einem öffentlichen Gespräch unter dem Thema „Dialog und Differenz: Vom Glauben sprechen in einer multireligiösen Gesellschaft“ in die St. Pauli Kirche in Bremen eingeladen. Beide wurden gebeten, die theologischen Hintergründe der Debatte darzustellen und Grundlagen für ein gemeinsames Gespräch in der Kirche zu schaffen.

Latzel hatte in seiner Predigt die alttestamentliche Gestalt Gideon, die einen Altar Baals und ein Standbild Ascheras zerstörte, als Vorbild für den heutigen Umgang mit anderen Religionen dargestellt.

Im Kern der lebhaften Debatte, an der sich auch das zahlreich erschienene Publikum intensiv beteiligte, stand die Frage, ob ein respektvoller Dialog zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen und Glaubensauffassungen und die Verkündigung des Heils in Christus durch die Kirche zusammengehen können oder sich widersprechen.

Prof. Dr. Klara Butting, Leiterin des Zentrums für biblische Spiritualität und gesellschaftliche Verantwortung an der Woltersburger Mühle, betonte, dass jeder Dialog mit unserem Dialog mit der Bibel beginne, in der uns ein Strauß von ganz unterschiedlichen Erfahrungen mit Gott aus vielen Jahrhunderten entgegen käme. Christen sollten sich ihres Heils und Trostes in Jesus Christus gewiss sein, aber gleichzeitig wissen, dass Christus auch außerhalb der vertrauten kirchlichen Kreise wirke. Auch müssten Christen vom wiederkommenden Christus her denken, der allein Richter sei und alle Menschen zu sich ziehen wolle.



Die beiden Referenten mit den beiden Schriftführern der Bremischen Ev. Kirche

Eine gemeinsame Plattform folgender Bonner Einrichtungen aus dem Bereich der Evangelischen Allianz:

Arbeitskreis für Religionsfreiheit der Deutschen und der Österreichischen Evangelischen Allianz
www.ead.de/akref

Gebende Hände – Gesellschaft zur Hilfe für notleidende Menschen in aller Welt
www.gebende-haende.de

Hilfe Weltweit e.V.
www.hilfe-weltweit.de

Institut für Lebens- und Familienwissenschaften des Treffens Christlicher Lebensrechts-Gruppen (TCLG)
www.bucer.de/iifw

Internationales Institut für Religionsfreiheit (IIRF)
www.iirf.eu

International Institute for Islamic Studies of the World Evangelical Alliance
www.islaminstiute.net

Martin Bucer Seminar
www.bucer.org

Pro Mundis e. V.
www.thomasschirrmacher.info

Theologische Kommission der Weltweiten Evangelischen Allianz
www.worldevangelicals.org/commissions/tc/

Theologische Kommission von „Hope for Europe“ (Europäische Evangelische Allianz)
www.hfe.org

Verlag für Kultur und Wissenschaft
www.vkwonline.de

Bonner Querschnitte Presseinformationen

Text & Technik:

Titus Vogt (ViSdP)
Vorderer Kamp 52a, 25479 Ellerau
Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06
Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: Titus.Vogt@bucer.de

Bonner Querschnitte

Presseinformationen



Prof. Dr. Dr. Thomas Schirrmacher, Vorsitzender der Theologischen Kommission der Weltweiten Evangelischen Allianz (WEA), wurde insbesondere eingeladen, da sich die Bremische Evangelische Kirche und die Bremer Evangelische Allianz in ihrer Kritik an Latzels Predigt unabhängig voneinander auf das ökumenische Dokument „Christliches Zeugnis in einer multireligiösen Welt“ berufen hatten. Schirrmacher war einer der Mitautoren dieses Dokumentes, das vom Vatikan, dem Ökumenischen Rat der Kirchen sowie der Weltweiten Evangelischen Allianz im Jahr 2011 gemeinsam verabschiedet und im Oktober 2014 in Berlin von allen Kirchen Deutschlands angenommen wurde.

Das Dokument, so betonte der Theologe und Religionssoziologe, sei ein geeignetes gemeinsames Fundament, da es sowohl die „spöttisch und bewusst unflätig“



Während der Veranstaltung

gewählten Äußerungen Latzels verwerfe, als auch an der Notwendigkeit der Verkündigung des Evangeliums festhalte. Das Dokument stelle das Zeugnis vom Heil in Christus und die Notwendigkeit des Dialogs nicht nebeneinander, sondern sehe sie als zwei Seiten einer Münze, die immer zusammengehören. Dialog sei demnach 1. eine Frage des Stils – Christen redeten nicht nur, sondern hörten auch gerne und respektvoll zu und wollten das Original des Anderen erfahren und nicht vom Hörensagen leben, und 2. eine politische Notwendigkeit,

um gemeinsam mit allen Menschen guten Willens eine gerechte und friedliche Gesellschaft zu bauen. Zwar kritisierte Schirrmacher die unnötig provokanten und theologisch missverständlichen Passagen in Latzels Predigt scharf, doch machte er mit Verweis auf die nicht minder heftigen und beleidigenden Worte der Gegenreaktionen deutlich: „Wir brauchen einen ernsthaften Dialog über die Frage des Anspruchs des Christentums, keinen kurzen, emotionalen Schlagabtausch, der den anderen in die böse Ecke stellt. Theologisch recht habe nicht der, der besseren Zugang zu den Medien oder zur Politik habe, aber auch nicht der, der lauter ruft oder stärker auf den Putz haut.“

Schirrmacher wandte sich auch scharf gegen die Erklärung der Bremer Bürgerschaft, die einem Antrag der Linken ohne die Stimmen der CDU zugestimmt hatte. Der Staat habe sich aus solchen Diskussionen herauszuhalten. Eine pauschale Verurteilung jeder Religionskritik sei nicht nur gegen die geltende Rechtslage gerichtet, sondern auch parteiisch, weil sich die Bürgerschaft etwa noch nie von islamistischen Predigten, in denen unmittelbar zu Gewalt aufrufen wird, abgesetzt habe. Wenn

Eine gemeinsame Plattform folgender Bonner Einrichtungen aus dem Bereich der Evangelischen Allianz:

Arbeitskreis für Religionsfreiheit der Deutschen und der Österreichischen Evangelischen Allianz
www.ead.de/akref

Gebende Hände – Gesellschaft zur Hilfe für notleidende Menschen in aller Welt
www.gebende-haende.de

Hilfe Weltweit e.V.
www.hilfe-weltweit.de

Institut für Lebens- und Familienwissenschaften des Treffens Christlicher Lebensrechts-Gruppen (TCLG)
www.bucer.de/lifw

Internationales Institut für Religionsfreiheit (IIRF)
www.iirf.eu

International Institute for Islamic Studies of the World Evangelical Alliance
www.islaminstiute.net

Martin Bucer Seminar
www.bucer.org

Pro Mundis e. V.
www.thomasschirrmacher.info

Theologische Kommission der Weltweiten Evangelischen Allianz
www.worldevangelicals.org/commissions/tc/

Theologische Kommission von „Hope for Europe“ (Europäische Evangelische Allianz)
www.hfe.org

Verlag für Kultur und Wissenschaft
www.vkwonline.de

Bonner Querschnitte Presseinformationen

Text & Technik:

Titus Vogt (ViSdP)
Vorderer Kamp 52a, 25479 Ellerau
Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06
Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: Titus.Vogt@bucer.de

Bonner Querschnitte

Presseinformationen



Bremen bunt sei, müsse auch jemand wie Latzel zur Buntheit gehören. Zudem sei „Die Linke“ selbst eine religionskritische Partei. Es ginge nicht an, dass Christen andere nicht kritisieren dürften, jedermann aber den christlichen Glauben.

Die Kirchenleitung der Bremischen Evangelischen Kirche wurde von der Präsidentin des Kirchenausschusses, der Journalistin Edda Bosse, und den beiden Schriftführern, den höchsten ordinierten Repräsentanten, Pastor Renke Brahms und Pastor Dr. Bernd Kuschnerus vertreten. Sie führten im Anschluss an die Veranstaltung ein längeres Auswertungsgespräch mit den beiden Referenten. Die Bremer Evangelische Allianz wurde durch ihren Vorsitzenden, Pastors Andreas Schröder, vertreten.

Die Bremische Evangelische Kirche (BEK) ist ein Unikum unter den 20 evangelischen Landeskirchen, die zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gehören, da jede Kirchengemeinde in Bremen unmittelbaren Status als Körperschaft des öffentlichen Rechts hat und freiwillig dem Zusammenschluss der BEK angehört. Zudem kann sich seit 1860 jedes Bremer Kirchenmitglied jeder Ortsgemeinde im gesamten Kirchengebiet unabhängig vom Wohnort anschließen. Somit bestimmt jede Gemeinde ihre theologische Ausrichtung und ihre Pastoren selbst. Aus reformierter Tradition heißt die Synode Kirchentag, der von ihr gewählte Kirchenausschuss führt die Verwaltungsgeschäfte. Der Vorstand von Kirchentag und Kirchenausschuss besteht aus drei Laien, nämlich Präsident(in), dessen Vize und Schatzmeister, und aus zwei ordinierten Geistlichen, die aber nicht weisungsbefugt sind, weswegen die Entsprechung des Präses oder Bischofs eben nur „Schriftführer“ heißt.

Aus diesem Grund gibt es in Bremen auch ausgesprochen evangelikal geprägte Kirchengemeinden, zu denen auch die St. Martini-Gemeinde unter Prof. Dr. Dr. Georg Huntemann und Dr. Jens Motschmann gehörte, die sich unter deren Nachfolger Olaf Latzel aber nun auch von den anderen evangelikalen Gemeinden und von den Vorgängern absetzt – Latzel hatte in der Predigt ausdrücklich auch seinen Vorgänger Motschmann namentlich scharf kritisiert.

Downloads und Links:

- Einladung ([pdf](#))
- Erklärung der Bremer Evangelischen Allianz: http://www.kirche-bremen.de/downloads/Erklaerung_der_Evangelischen_Allianz_Bremen.pdf
- EPD/Kreiszeitung: <http://www.kreiszeitung.de/lokales/bremen/latzel-predigt-staatsanwaltschaft-prueft-noch-4919251.html>
- Nordwest Zeitung: http://www.nwzonline.de/bremen/umstrittene-predigt-staatsanwaltschaft-prueft-noch_a_26,0,1920745276.html
- [Foto 1](#): Die beiden Referenten mit den beiden Schriftführern der Bremischen Ev. Kirche
- [Foto 2](#): Während der Veranstaltung

Eine gemeinsame Plattform folgender Bonner Einrichtungen aus dem Bereich der Evangelischen Allianz:

Arbeitskreis für Religionsfreiheit der Deutschen und der Österreichischen Evangelischen Allianz
www.ead.de/akref

Gebende Hände – Gesellschaft zur Hilfe für notleidende Menschen in aller Welt
www.gebende-haende.de

Hilfe Weltweit e.V.
www.hilfe-weltweit.de

Institut für Lebens- und Familienwissenschaften des Treffens Christlicher Lebensrechts-Gruppen (TCLG)
www.bucer.de/lifw

Internationales Institut für Religionsfreiheit (IIRF)
www.iirf.eu

International Institute for Islamic Studies of the World Evangelical Alliance
www.islaminstiute.net

Martin Bucer Seminar
www.bucer.org

Pro Mundis e. V.
www.thomasschirrmacher.info

Theologische Kommission der Weltweiten Evangelischen Allianz
www.worldevangelicals.org/commissions/tc/

Theologische Kommission von „Hope for Europe“ (Europäische Evangelische Allianz)
www.hfe.org

Verlag für Kultur und Wissenschaft
www.vkwonline.de

Bonner Querschnitte Presseinformationen

Text & Technik:

Titus Vogt (ViSdP)
Vorderer Kamp 52a, 25479 Ellerau
Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06
Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: Titus.Vogt@bucer.de

Bonner Querschnitte

Presseinformationen



Eine gemeinsame Plattform
folgender Bonner Einrich-
tungen aus dem Bereich der
Evangelischen Allianz:

Arbeitskreis für Religions-
freiheit der Deutschen und der
Österreichischen
Evangelischen Allianz
www.ead.de/akref

Gebende Hände –
Gesellschaft zur Hilfe für
notleidende Menschen
in aller Welt
www.gebende-haende.de

Hilfe Weltweit e.V.
www.hilfe-weltweit.de

Institut für Lebens- und
Familienwissenschaften des
Treffens Christlicher
Lebensrechts-Gruppen
(TCLG)
www.bucer.de/iifw

Internationales Institut für
Religionsfreiheit (IIRF)
www.iirf.eu

International Institute for
Islamic Studies of the World
Evangelical Alliance
www.islaminstiute.net

Martin Bucer Seminar
www.bucer.org

Pro Mundis e. V.
www.thomasschirmacher.info

Theologische Kommission der
Weltweiten Evangelischen
Allianz
www.worldevangelicals.org/commissions/tc/

Theologische Kommission
von „Hope for Europe“
(Europäische Evangelische
Allianz)
www.hfe.org

Verlag für Kultur und
Wissenschaft
www.vkwonline.de

Zum freien Abdruck, auch einzeln und auszugsweise.

DOWNLOAD VON BILD MATERIAL UND DER MELDUNG

<http://www.bucer.de/bq.html>

BONNER QUERSCHNITTE BESTELLEN ODER ABBESTELLEN

Wenn Sie die BQ neu oder nicht mehr empfangen möchten, schreiben Sie uns bitte
eine E-Mail.

Bonner Querschnitte Presseinformationen

Text & Technik:

Titus Vogt (ViSdP)
Vorderer Kamp 52a, 25479 Ellerau
Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06
Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: Titus.Vogt@bucer.de